

# Lebenslauf

## Persönliche Angaben

Vorname / Nachname	Dr. Stefanos Athanasiou
FAMILIENSTAND	verheiratet/drei Kinder
GEBURTSDATUM /-ORT	22. Mai 1981 in Hanau
STAATSANGEHÖRIGKEIT	Deutsch

## Akademische Ausbildung

2016-2018	Postdoc - Forschungsarbeit (PD) an der Theologischen Abteilung der Theologischen Fakultät der Aristoteles Universität Thessaloniki im Fachbereich Systematische Theologie mit der Arbeit „Die theologische Grundlage der Relativismuskritik bei Joseph Ratzinger“; Note: ausgezeichnet (Bestnote).
2011-2015	Promotionsstudent der Theologischen Abteilung der Theologischen Fakultät der Aristoteles Universität Thessaloniki im Fachbereich Systematische Theologie. Promotion mit der Arbeit „Christologie und Politische Theologie im Werk von Dorothee Sölle“ (Doktorvater: Prof. Dr. Ioannis Kourempelis); Note: ausgezeichnet (Bestnote)
1.1.2012-25.11.2014	Studiengang und Abschluss der CAS Hochschullehre - Higher Education am Zentrum für universitäre Weiterbildung der Universität Bern
2006-2011	Masterstudent der Theologischen Abteilung der Theologischen Fakultät der Aristoteles Universität Thessaloniki; Abschluss mit dem Master in Systematischer Theologie mit Spezifizierung Dogmatik; Note: sehr gut
2002-2006	Diplomstudium der Theologie an der Theologischen Abteilung der Theologischen Fakultät der Aristoteles Universität Thessaloniki, Abschluss mit dem Diplom in Theologie; Note: sehr gut
2001-2002	Vordiplom an der Ausbildungseinrichtung für Orthodoxen Theologie der Ludwig Maximilians Universität München
2001	Abitur an der gymnasialen Oberstufe der Lindenau Schule Großauheim

## **Berufstätigkeit**

AB 1. APRIL 2023	W-3 Vertretungsprofessur für Systematische Theologie an der Ausbildungseinrichtung für Orthodoxe Theologie der LMU München
1.OKTOBER 2020-31. MÄRZ 2023	Studienleiter Radio Maria Theologische Akademie.
SS 2020-WS 2022/2023	Dozent für Orthodoxe Theologie and Lehre am Departement für Kultur und Theologie an der Logos Universität Tirana.
WS 2019-SS 2020	Gastforscher an der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich am Institut für Biomedizinische Ethik und Medizingeschichte.
SS 2019-SS 2022	Lehrauftrag im Bereich der Ökumenischen Theologie (Orthodoxe Theologie) an der Theologischen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms Universität Bonn.
SEIT JUNI 2019	Moderator und Redaktor bei Radio Maria Schweiz
WS2018-WS2022	Lehrauftrag im Bereich Ökumenische Theologie (Orthodoxe Theologie) an der Katholisch-Theologischen Hochschule Chur
WS 2018-WS2022/2023	Lehrauftrag im Bereich der Theologie der Ostkirche an der Katholisch Theologischen Fakultät der Universität Fribourg
WS 2016-WS 2018	Wissenschaftlicher Assistent am Institut für Systematischen Theologie am Departement für Evangelischen Theologie der Universität Bern
SEIT OKTOBER 2018	Priester der Metropole der Schweiz (Ökumenisches Patriarchat)
SEIT WS 2017	Gastdozent am Theologischen Studienjahr Jerusalem an der Dormitio.
WS 2016	Gastdozent am Instituto Patristico Augustinaianum Päpstliche Lateran Universität
01.11.2015-01.03.2018	Mitglied der Fachkommission Religion und Ethik der Fachhochschule Nordwestschweiz.
WS 2011-SS 2018	Wissenschaftlicher Assistent am Departement/Institut für Christkatholische Theologie der Universität Bern.

## Weitere Tätigkeiten

SEIT2021	Ernennung zum Experten für die Masterarbeiten und Lizentiatsexamen für den Kanton Graubünden (CH) im Fachbereich Theologie
SEIT 2021	Mitglied des Stiftungsrates des Zürcher Instituts für Interreligiöser Dialog
SEIT 2019	Mitglied des Stiftungsrates der Joseph Ratzinger/Papst Benedikt XVI. Stiftung
SEIT 2019	Konsultor der Stiftung Pro Oriente
SEIT 2019	Mitglied des Rates der Religionen Schweiz
SEIT 2019	Mitglied der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen der Schweiz
SEIT 2018	Mitglied der Schweizerischen Gesellschaft für biomedizinische Ethik Mitglied des erweiterten Direktoriums des Zentrums für das Studium der Ostkirche
SEIT 2016	Mitglied der Gesellschaft für das Studium des Christlichen Ostens
SEIT 2015	Mitglied der Schweizerischen Theologischen Gesellschaft
SEIT 2012	Mitglied des Interkonfessionellen Theologischen Arbeitskreises (ITA)
2011-2018	Gründungsmitglied der Pro Oriente Kommission junger orthodoxer und katholischer Theologinnen und Theologen

## Ehrungen

2020	Aufnahme in den Orden der Kreuzritter des Heiligen Grabes von Jerusalem durch den Orthodoxen Patriarchen von Jerusalem
2011	Medaille und Urkunde des Goethe Institutes von Thessaloniki für die Förderung des interkulturelle und ökumenischen Dialoges.